

**DG Nexolution eG**  
Leipziger Straße 35  
65191 Wiesbaden  
[dg-nexolution.de](http://dg-nexolution.de)

**Christoph Korn**  
Pressesprecher  
T +49 611 5066-2145  
[presse@dg-nexolution.de](mailto:presse@dg-nexolution.de)

## **Gemeinsam vorn in Sachen Nachhaltigkeit**

**Wiesbaden / Eppstein 28.09.2023** – Am Dienstag, 26. September lud DG Nexolution das zweite Mal zum Nachhaltigkeits-Summit ein. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Nachhaltigkeit im Fokus – Gemeinsam in die Zukunft“. Das Summit richtete sich hauptsächlich an Genossenschaftsbanken. Insgesamt nahmen am hybriden Event über 100 Interessierte teil. Als erfahrene TV-Moderatorin im öffentlich-rechtlichen Rundfunk führte Karin Kekulé souverän durch den Tag.

Angesichts veränderter Kundenanforderungen, gesteigener Erwartungen von Mitgliedern und Beschäftigten, zunehmendem Wettbewerbsdruck und strengerer regulatorischer Anforderungen der EU ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Nachhaltigkeit unerlässlich. DG Nexolution bot mit dem Summit eine zusätzliche Plattform an, um die teilnehmenden Banken in ihren künftigen Aktivitäten mit Denkanstößen und konkreten Lösungsvorschlägen zu unterstützen.

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstandes von DG Nexolution, Marco Rummer, folgte ein Impulsvortrag von Ullrich Hartmann aus dem Bereich „FS Sustainable Finance & Compliance“ von PwC Deutschland. Er verdeutlichte mit Bezug auf das Thema Sustainable Finance und Regulatorik: „Die Finanzbranche ist und wird in Zukunft einer Vielzahl von komplexen Offenlegungspflichten ausgesetzt sein. Die Regulierungen müssen von den Umsetzerinnen und Umsetzern interpretiert werden – das bietet Banken Spielräume, aber auch unklare Graubereiche. Mit den umfangreichen Anforderungen müssen sich Banken jetzt auseinandersetzen, um die Datengrundlage für die Umsetzung zu schaffen.“

Anschließend standen drei verschiedene Breakout-Sessions zu den Themen „NH-Berichterstattung – Pflicht oder Chance?“, „CO2-Kompensation – Richtig kompensieren“ sowie „Temperature Alignment – Klimawirkung Ihres Unternehmens

in °C berechnen“ auf dem Plan. Neben Expertinnen und Experten von DG Nexolution teilte Marcel Sentek von ClimatePartner als Kooperationsunternehmen von DG Nexolution sein Wissen. Ziel der Breakout-Sessions war es, die teilnehmenden Vertreterinnen und Vertreter der Genossenschaftsbanken ausgerichtet an ihren Bedürfnissen und Interessen weiterzubilden und die Lösungen von DG Nexolution zu erläutern. Die Event-Location BOTANICAL in Eppstein bot einen nachhaltigen Rahmen für das NH-Summit unter anderem mit einer Mittagspause in grünem Ambiente und mit regionalen Speisen.

Am Nachmittag folgte eine Keynote von Prof. Dr. Sabina Jeschke, Vorstandsvorsitzende des Vereins KI Park e. V. und CIO der Quantagonia GmbH. Sie sprach über das Thema „Quo vadis AI?“ und ging dabei darauf ein, wie Künstliche Intelligenz eingesetzt werden kann, um Nachhaltigkeit voranzubringen. Dafür sieht sie drei Ansatzpunkte: „KI kann helfen, die Nutzung von Ressourcen zu optimieren, indem nachhaltige Parameter in die Berechnungen einfließen. Mit dem Einsatz der Technologie können umfangreiche Simulationen etwa des gesamten Verkehrssystems einer Stadt viel schneller erstellt werden, um anschließend nachhaltige Entscheidungen zu treffen. Mit KI können außerdem neue, grüne Technologien schneller entwickelt und zur Marktreife gebracht werden, weil auch hier Simulationen in virtuellen Umgebungen den Prozess deutlich beschleunigen“, so Dr. Sabina Jeschke.

Den Abschluss des offiziellen Programms bildete eine Podiumsdiskussion mit allen Sprecherinnen und Sprechern des Tages, moderiert von Karin Kekulé. Das Panel war sich einig, dass Nachhaltigkeit ein wichtiges Thema bleiben wird und dass die Regulatorik in den kommenden Jahren weiter zunehmen wird. Mit der künstlichen Intelligenz erhalten zugleich Technologien Einzug in den breiten Markt, die Banken dabei helfen können, mit diesen wachsenden Anforderungen umzugehen, weil etwa umfassende Informationen und große Datenmengen schnell bearbeitet und ausgewertet werden können.

„Nach unseren ersten beiden Nachhaltigkeits-Summits im vergangenen und in diesem Jahr möchten wir das Event im Terminkalender der genossenschaftlichen FinanzGruppe etablieren, weil Unternehmen immer stärker an ihrem Verantwortungsbewusstsein und ihrem Handeln in Sachen sozialer, ökonomischer

und ökologischer Nachhaltigkeit gemessen werden. Im genossenschaftlichen Verbund müssen wir die Chance der Effizienz nutzen. Dazu teilen wir unser Know-how, bringen Entwicklungen gemeinsam voran und bieten unseren Kunden umsetzbare Lösungen an“, betonte Marco Rummer die Relevanz der Veranstaltung.

Während der Programmpausen konnten sich die Teilnehmenden an mehreren Themenständen zu den Produkten und Lösungen von DG Nexolution im persönlichen Gespräch informieren. Dazu gehörten:

- **Magazin:** Unter dem Namen „generation morgen“ gibt es künftig ein neues Nachhaltigkeitsmagazin für Banken sowie ihre Kundinnen und Kunden, herausgegeben von DG Nexolution. Das Magazin erscheint ab Oktober 2023 alle vier Monate online und im Print-Format. Als Besonderheit können Volksbanken und Raiffeisenbanken bis zu vier Seiten pro Ausgabe für eigene Inhalte beispielsweise mit regionalem Bezug verwenden.
- **Nachhaltigkeitsportal:** Die Lösung in Kooperation von DG Nexolution mit dem „Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken“ (BVR), den Regionalverbänden und Verbundunternehmen liefert Volksbanken und Raiffeisenbanken online umfassende Informationen, einen Überblick zum Thema Nachhaltigkeit sowie Inspiration aus der genossenschaftlichen FinanzGruppe.
- **Mission-CO2-Rechner:** Hiermit können Volksbanken und Raiffeisenbanken ihren CO2-Fußabdruck analysieren.
- **Nachhaltige Bezahlkarten:** DG Nexolution entwickelt und bietet mit Kooperationspartnern verschiedene nachhaltige Kartenmaterialien etwa aus Ocean Plastic, Biokunststoff (PLA) und neuerdings sogar aus Holz. Die innovative TIMBERCARD® ist weltweit die erste plastikfreie Holzkarte für den Zahlungsverkehr.
- **Nachhaltige Beschaffung und Mobilität:** Nachhaltige Produkte und Dienstleistungen für Volksbanken und Raiffeisenbanken ermöglicht DG Nexolution mit den Tochterunternehmen DG Nexolution Procurement & Logistics GmbH und DRWZ Mobile GmbH.

Mit Blick auf den Aspekt der sozialen Nachhaltigkeit geht DG Nexolution mit gutem Beispiel voran. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten während der

Veranstaltung darüber abstimmen, an welche Organisation zwanzig Prozent der eingenommenen Teilnahmegebühren des Nachhaltigkeits-Summits gespendet werden sollten. Die Mehrheit entschied sich für die UNO-Flüchtlingshilfe. DG Nexolution rundet den Betrag auf eine Spende von 3.000 EUR auf.

**Kontakt:**

Christoph Korn, Pressesprecher, T 0611 5066-2145

Dr. Anja Wagner, Referentin Unternehmenskommunikation, T 0611 5066-1256

[presse@dg-nexolution.de](mailto:presse@dg-nexolution.de)

**Download-Service:** Sie finden diesen Presstext sowie abdruckfähige Pressefotos zum Download unter [dg-nexolution.de/presse](http://dg-nexolution.de/presse). Bitte geben Sie als Fotonachweis „DG Nexolution“ an.

**Bildunterschrift:**

**Bild 1:** Marco Rummer begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim zweiten Nachhaltigkeits-Summit von DG Nexolution.

**Bild 2:** Ullrich Hartmann referierte zum Thema Sustainable Finance und Regulatorik in der Finanzbranche.

**Bild 3:** Ein Team aus Expertinnen und Experten gestaltete das Event-Programm.

**Kurzportrait:**

DG Nexolution ist der Wegbereiter für erstklassige Lösungen. Gegründet vor über 100 Jahren als „DG VERLAG“ bringt DG Nexolution heute mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Sitz in Wiesbaden die Volks- und Raiffeisenbanken, die Waren- und Dienstleistungsgenossenschaften, die Unternehmen im genossenschaftlichen Verbund und darüber hinaus nach vorn. Als der Partner für umfassende zukunftsfähige Leistungen und Produkte: ob Payment, Procurement, Marketing, Digitalisierung oder wenn es darum geht, Nachhaltigkeit wirkungsvoll umzusetzen. DG Nexolution unterstützt Unternehmen zum Beispiel durch Lösungen für das digitale Bezahlen von morgen und übermorgen, effiziente Materialbeschaffung, intelligente Marketing- und Kundenbindungs-programme und ebenso durch Angebote, die Nachhaltigkeitsmaßnahmen optimal strukturieren. Mehr Infos: [dg-nexolution.de](http://dg-nexolution.de)